

## **P R E S S E D I E N S T**

Mittwoch, den 20. Juni 2018

**Gemeinsame Pressemitteilung  
der Initiative #BUER466 und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Gelsenkirchen**

### **Treiben lassen oder rudern?**

*„Das war ein sehr gutes und konstruktives Gespräch mit vielen guten Ideen und konkreten Ansätzen über die Möglichkeiten zur Belebung der Buerschen Innenstadt.“* So fassen Franz Przechowski von der Initiative #BUER466 und Peter Tertocha, Fraktionsvorsitzender der Grünen Ratsfraktion, das gemeinsame Gespräch von Vertretern der Initiative #BUER466 und der Gelsenkirchener Grünen übereinstimmend zusammen.

Über zwei Stunden dauerte das Gespräch unter dem Arbeitstitel „Treiben lassen oder rudern?“ bei Kaffee (von #BUER466 frisch gebrüht) und Kuchen (von den Gelsenkirchener Grünen mitgebracht) im Labor für mehr Lebensqualität an der Blindestraße in Buer. Welche Möglichkeiten gibt es zur Sicherung und zur Verbesserung der Attraktivität am Standort Buer? Welche Akteure können noch ins Boot geholt werden? Wie kann man die Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten weiter verbessern? All diese Fragen wurden offen und in einer angenehmen Atmosphäre diskutiert. Eine Fortsetzung des Gesprächs ist nicht nur nicht ausgeschlossen, sondern bereits konkret vereinbart.

Für die Grünen fasst Peter Tertocha das Gespräch zusammen: *„Zuhören und die Bereitschaft, die Ideen anderer in die eigenen Überlegungen einfließen zu lassen - das war entscheidend für dieses sehr gute Gespräch, aus dem auch wir Grünen einige Ansätze für kommunalpolitische Aktivitäten mitgenommen haben. Wir freuen uns bereits jetzt auf die Fortsetzung des Gesprächs.“*

Franz Przechowski äußert sich für #BUER466: *„Nur wer rudert und sich nicht treiben lässt, kann auch seinen Kurs bestimmen. Wir von #BUER466 gehen kräftig in die Riemen und freuen uns über die Bereitschaft der GRÜNEN es uns gleich zu tun. Buer ist uns jede Anstrengung wert, wenn damit wieder mehr urbane Lebensqualität für die Menschen gewonnen wird.“*